Bericht der Kommission für das Concilium Bibliographicum über das Jahr 1941

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **122 (1942)**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

11. Bericht der Kommission für das Concilium Bibliographicum über das Jahr 1941

Die Generalversammlung vom 19. April 1941 beschloss die Liquidation des Conciliums und bezeichnete die bisherige Sekretärin des Institutes, Frl. Emma Meyer, als Liquidatorin. Es wurden daraufhin die nötigen Schritte beim Handelsregister (am 21. Mai 1941) unternommen. Dann wurden die Arbeiten in Angriff genommen, um laut den Beschlüssen der Generalversammlung die Zeitschriften und die Zettelkataloge des Conciliums an diverse schweizerische Bibliotheken und Institute zu verteilen und die eigenen Publikationsbestände (Bibliographia Zoologica usw.) für die Überführung in ein Archiv vorzubereiten. Unter anderem musste dabei der Autorenkatalog auf Zetteln in verschiedene Teile aufgelöst werden, was in Anbetracht der nur halbtägigen Beschäftigung des Personals sehr zeitraubend war und noch nicht ganz beendigt ist. Eine Verteilung des Materials auch nach dem Ausland, speziell etwa nach den Vereinigten Staaten von Amerika, kam infolge des Krieges nicht in Betracht.

Der Ausleihverkehr der im Institut erhaltenen und noch immer eingehenden Zeitschriften mit Benützern in verschiedenen Teilen der Schweiz ist auch im vergangenen Jahre rege gewesen. Mittlerweile ist an die Institute, die dem Concilium diese Zeitschriften gesandt hatten, ein Zirkular verschickt worden, dass das Concilium sich in Liquidation befinde und deshalb auf weitere Zusendungen verzichten müsse.

Sehr bedauerlich war der am 25. Mai 1941 erfolgte Tod des Rechnungsrevisors Dr. Wilhelm Nauer, dessen buchhändlerische und verwaltungstechnische Erfahrung gerade in dieser letzten Phase der Conciliumstätigkeit besonders schmerzlich vermisst werden muss.

12. Rapport de la Commission d'Electricité atmosphérique pour l'année 1941

Les travaux de la Commission ont été continués dans le cadre du programme agréé par les membres au cours des années précédentes, en accord avec la Station centrale de météorologie : enregistrement des trois composantes des parasites atmosphériques. Aucune autre proposition n'est à signaler. Le règlement de la Commission est à l'étude. Les frais des mesures sont supportés par la MZA. *Jean Lugeon.*

13. Bericht der Pflanzengeographischen Kommission für das Jahr 1941

Reglement s. « Verhandlungen » Schaffhausen 1921, I., S. 128

Die Zusammensetzung der Kommission war dieselbe wie im Vorjahre. Am 23. November 1941 wurde die ordentliche Jahressitzung abgehalten, an der besonders der Fortgang der Publikationstätigkeit eingehend beraten wurde. Die beiden schon 1940 in Druck gegebenen Ar-